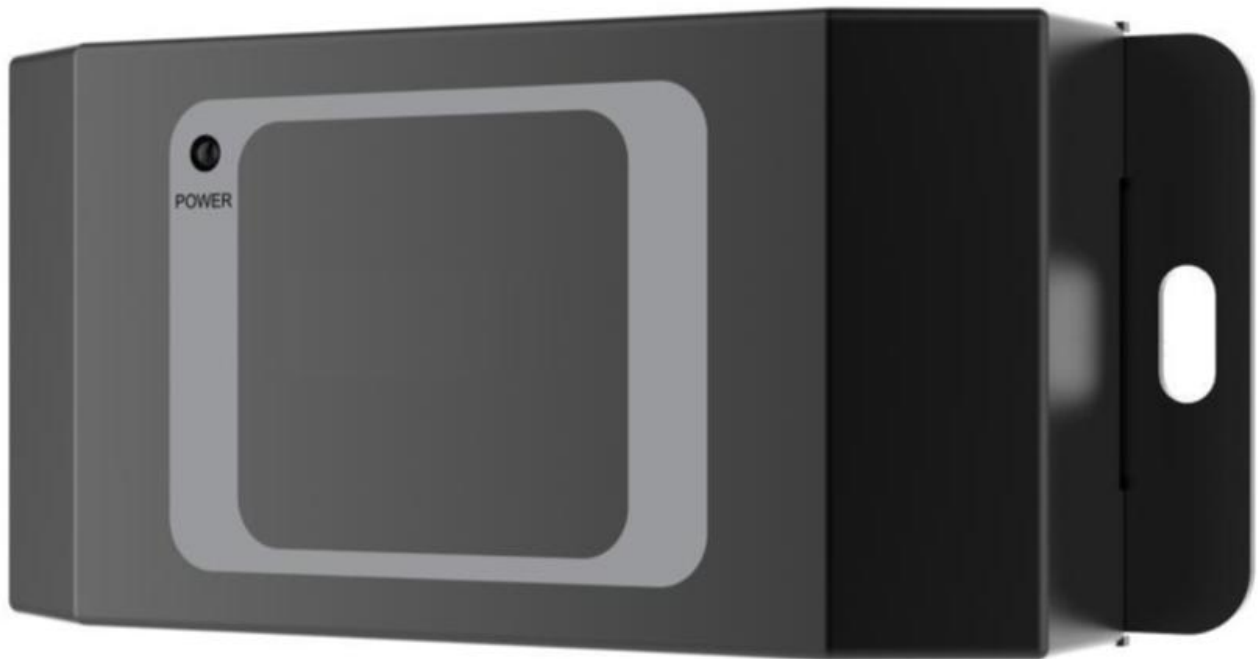




Metzler

Sicherheitsmodul

Rechtliche Informationen

©2023 Metzler GmbH, Alle Rechte vorbehalten.

Über dieses Handbuch

Das Handbuch enthält Anweisungen zur Verwendung und Verwaltung des Produkts. Bilder, Diagramme, Abbildungen und alle anderen Informationen dienen lediglich der Beschreibung und Erläuterung. Die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen können aufgrund von Firmware-Updates oder aus anderen Gründen ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die neueste Version dieses Handbuchs finden Sie auf der Metzler Website (<https://edelstahl-tuerklingel.de/vdm10/faq>).

Bitte verwenden Sie dieses Handbuch unter Anleitung und mit Unterstützung von Fachleuten, die in der Unterstützung des Produkts geschult sind.

Markenzeichen



und andere Marken und Logos von Metzler sind in verschiedenen Gerichtsbarkeiten Eigentum von Metzler. Andere erwähnte Marken und Logos sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Haftungsausschluss

DIESES HANDBUCH UND DAS BESCHRIEBENE PRODUKT MIT SEINER HARDWARE, SOFTWARE UND FIRMWARE WERDEN IM GRÖSSTMÖGLICHEN GESETZLICH ZULÄSSIGEN UMFANG "WIE BESEHEN" UND "MIT ALLEN FEHLERN UND IRRTÜMERN" BEREITGESTELLT. METZLER ÜBERNIMMT KEINE GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH UND OHNE EINSCHRÄNKUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT, ZUFRIEDENSTELLENDEN QUALITÄT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. DIE VERWENDUNG DES PRODUKTS DURCH SIE ERFOLGT AUF EIGENE GEFAHR. IN KEINEM FALL IST METZLER IHNEN GEGENÜBER HAFTBAR FÜR BESONDERE SCHÄDEN, FOLGESCHÄDEN, BEILÄUFIG ENTSTANDENE SCHÄDEN ODER INDIREKTE SCHÄDEN, EINSCHLIESSLICH U.A. SCHÄDEN FÜR ENTGANGENEN GEWINN, GESCHÄFTSUNTERBRECHUNG ODER DATENVERLUST, SYSTEMBESCHÄDIGUNG ODER DOKUMENTATIONSVERLUST, UNABHÄNGIG DAVON, OB DIESE AUF VERTRAGSBRUCH, UNERLAUBTER HANDLUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT), PRODUKTHAFTUNG ODER ANDERWEITIG BERUHEN, IN VERBINDUNG MIT DER NUTZUNG DES PRODUKTS, SELBST WENN METZLER AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN ODER VERLUSTE HINGEWIESEN WURDE. SIE ERKENNEN AN, DASS DIE NATUR DES INTERNETS INHÄRENTE SICHERHEITSRISIKEN MIT SICH BRINGT, UND METZLER ÜBERNIMMT KEINE VERANTWORTUNG FÜR ANORMALE BETRIEBSABLÄUFE, DATENSCHUTZVERLETZUNGEN ODER ANDERE SCHÄDEN, DIE SICH AUS CYBERATTACKEN, HACKERANGRIFFEN, VIRENINFEKTIONEN ODER ANDEREN INTERNET-SICHERHEITSRISIKEN ERGEBEN; METZLER WIRD JEDOCH BEI BEDARF ZEITNAH TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG LEISTEN.

SIE ERKLÄREN SICH DAMIT EINVERSTANDEN, DIESES PRODUKT IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT ALLEN GELTENDEN GESETZEN ZU VERWENDEN, UND SIE SIND ALLEIN DAFÜR VERANTWORTLICH, DASS IHRE VERWENDUNG MIT DEM GELTENDEN GESETZ ÜBEREINSTIMMT. INSBESONDERE SIND SIE DAFÜR VERANTWORTLICH, DIESES PRODUKT IN EINER ART UND WEISE ZU VERWENDEN, DIE NICHT GEGEN DIE RECHTE DRITTER VERSTÖSST, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF, RECHTE DER ÖFFENTLICHKEIT, RECHTE DES GEISTIGEN EIGENTUMS ODER DATENSCHUTZ- UND ANDERE RECHTE DER PRIVATSPHÄRE. SIE DÜRFEN DIESES PRODUKT NICHT FÜR VERBOTENE ZWECKE VERWENDEN, EINSCHLIESSLICH DER ENTWICKLUNG ODER HERSTELLUNG VON MASSENVERNICHTUNGSWAFFEN, DER ENTWICKLUNG ODER HERSTELLUNG VON CHEMISCHEN ODER BIOLOGISCHEN WAFFEN, VON AKTIVITÄTEN IM ZUSAMMENHANG MIT NUKLEAREN SPRENGSTOFFEN ODER UNSICHEREN NUKLEAREN BRENNSTOFFKREISLÄUFEN ODER ZUR UNTERSTÜTZUNG VON MENSCHENRECHTSVERLETZUNGEN.

IM FALLE VON WIDERSPRÜCHEN ZWISCHEN DIESEM HANDBUCH UND DEM GELTENDEN RECHT HAT LETZTERES VORRANG.

Symbolkonventionen

Die Symbole, die in diesem Dokument vorkommen können, sind wie folgt definiert.

Symbol	Beschreibung
 Gefahr	Weist auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt oder führen kann.
 Vorsicht	Weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu Geräteschäden, Datenverlust, Leistungseinbußen oder unerwarteten Ergebnissen führen kann.
 Hinweis	Liefert zusätzliche Informationen, um wichtige Punkte des Haupttextes zu betonen oder zu ergänzen.
 Tipp	Weist auf nützliche Hinweise, praktische Empfehlungen oder zeitsparende Tricks hin.

Sicherheitshinweise



Warnung

- Der gesamte elektronische Betrieb sollte unter strikter Einhaltung der elektrischen Sicherheitsvorschriften, Brandschutzbestimmungen und anderer damit zusammenhängender Vorschriften in Ihrer Region erfolgen.
- Stromverbrauch darf nicht unter dem vorgeschriebenen Wert liegen.
- Bitte vergewissern Sie sich, dass die Stromzufuhr unterbrochen wurde, bevor Sie das Gerät verkabeln, installieren oder demontieren.
- Sollte das Gerät nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. Versuchen Sie niemals, das Gerät selbst zu demontieren. (Wir übernehmen keine Verantwortung für Probleme, die durch nicht autorisierte Reparatur- oder Wartungsarbeiten verursacht werden).



Vorsicht

- Lassen Sie das Gerät nicht fallen, setzen Sie es keinen Stößen aus und setzen Sie es nicht starker elektromagnetischer Strahlung aus. Vermeiden Sie die Aufstellung des Geräts auf vibrierenden Oberflächen oder an Orten, die Stößen ausgesetzt sind (Unwissenheit kann zu Geräteschäden führen).
- Stellen Sie das Gerät nicht an extrem heißen (siehe die Spezifikation des Geräts oder die detaillierte Betriebstemperatur), kalten, staubigen oder feuchten Orten auf.
- Das Gerät muss vor Regen und Feuchtigkeit geschützt werden.
- Das Gerät muss von Sprengstoffen ferngehalten werden.
- Halten Sie die Oberflächen des Geräts sauber und trocken.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit freiliegenden Schaltkreisen. Berühren Sie nicht die freiliegenden Kontakte und Bauteile, wenn das Gerät eingeschaltet ist.



Vorsicht

- Halten Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern.
- VORSICHT: Es besteht Explosionsgefahr, wenn die Batterie durch einen falschen Typ ersetzt wird.
- Ein unsachgemäßer Austausch der Batterie durch einen falschen Batterietyp, kann eine Schutzvorrichtung außer Kraft setzen (z. B. bei einigen Lithium-Batterietypen).
- Werfen Sie die Batterie nicht ins Feuer oder in einen heißen Ofen und zerdrücken oder zerschneiden Sie die Batterie nicht mechanisch, da dies zu einer Explosion führen kann.
- Lassen Sie den Akku nicht in einer Umgebung mit extrem hohen Temperaturen liegen, da dies zu einer Explosion oder zum Austreten von entflammaren Flüssigkeiten oder Gasen führen kann.
- Setzen Sie die Batterie keinem extrem niedrigen Luftdruck aus, da dies zu einer Explosion oder zum Austreten von entflammaren Flüssigkeiten oder Gasen führen kann.
- Verbrauchte Batterien können zu Umweltverschmutzung führen. Entsorgen Sie verbrauchte Batterien entsprechend den Anweisungen des Batterieherstellers.



Gefahr

Arbeiten am 230 V Netz dürfen nur von Fachpersonal ausgeführt werden! Vor Montage, Demontage Netzspannung freischalten! Durch Nichtbeachtung von Installations- und Bedienungshinweisen können Brand und andere Gefahren entstehen!

Wie Sie uns erreichen?
Ganz einfach!

Technischer Online Support

www.edelstahl-tuerklingel.de/Sprechanlagen-Online-Support-Termin



Video-Anleitungen

Besuchen Sie unseren YouTube Kanal

www.youtube.com/channel/UC8irktjZBDQh2l0VI8kURqg



1 Inhalt

1	Inhalt.....	i
2	Vorwort.....	1
3	Änderungshistorie	1
4	Produkteinführung	2
	Schnittstellen und Anschlüsse.....	2
5	Belegung und Verdrahtung der wichtigsten Klemmen.....	3
	Installationshinweise Sicherheitsmodul	4
	Verdrahtungsbeispiel Sicherheitsmodul	5
	Anschluss zwei Sicherheitsmodule.....	6
6	Größe und Abmessungen	7
	Optional Verdrahtungsbeispiel Sicherheitsmodul	8
7	Problembehebung	9
	FAQ 9	
	Support	9
8	Regulatorische Informationen	10
9	EU-Konformitätserklärung	11

2 Vorwort

Diese Anleitung wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Viele der beschriebenen Funktionen beziehen sich auf Softwaremerkmale einzelner Produkte, die sich jedoch durch Software- und Firmware-Updates im Produktlebenszyklus ändern können und damit von dieser Anleitung abweichen. Wir sind stets bemüht, diese Anleitung auf einem aktuellen Stand zu halten.

Diese Anleitung bezieht sich auf den Funktionsumfang folgender Software-Versionen:

Produkt	Firmware/Softwareversion	Anmerkung
Sicherheitsmodul (Secure Unit)	V1.0.2_build240506	

Prüfen Sie die Versionshinweise von neuerer Firmware auf Funktionsänderung, wenn Sie mit dieser Anleitung arbeiten.

Sie erhalten Software- und Firmware-Updates generell auf unserer Homepage unter:

<https://edelstahl-tuerklingel.de/vdm10/faq>

3 Änderungshistorie

Version	Datum	Änderung
1.0	28.09.2022	Initiale Version
1.1	30.05.2023	Verbesserte Version
1.2	06.05.2025	Verbesserte Version nach Firmware anpassung

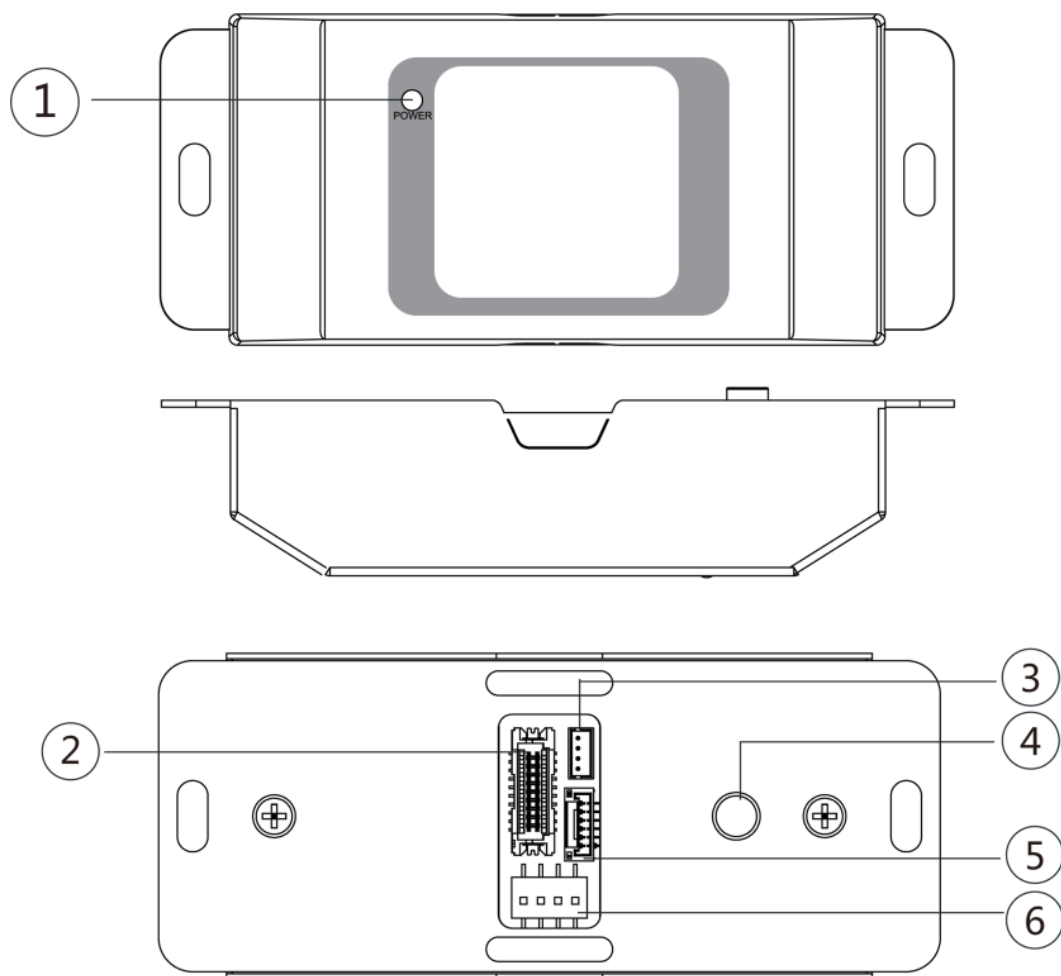
4 Produkteinführung

Zur Absicherung eines elektrischen Türöffners (an der Türstation) gegen gewaltsames Öffnen und Überbrücken der Türöffnungskontakte, wird der Einsatz des Sicherheitsmodul Metzler-SM für Türöffner empfohlen.

Das Modul wird im geschützten Innenbereich installiert und empfängt mittels RS-485-Verbindung die Schaltbefehle der Türstation. Elektrische Türöffner werden direkt mit dem Sicherheitsmodul verdrahtet, statt an der Türstation.

Erhält die Türstation einen Türöffnungsbefehl von einer Innenstation, wird stattdessen dieser Befehl über den RS-485-Bus an das Sicherheitsmodul gesendet.

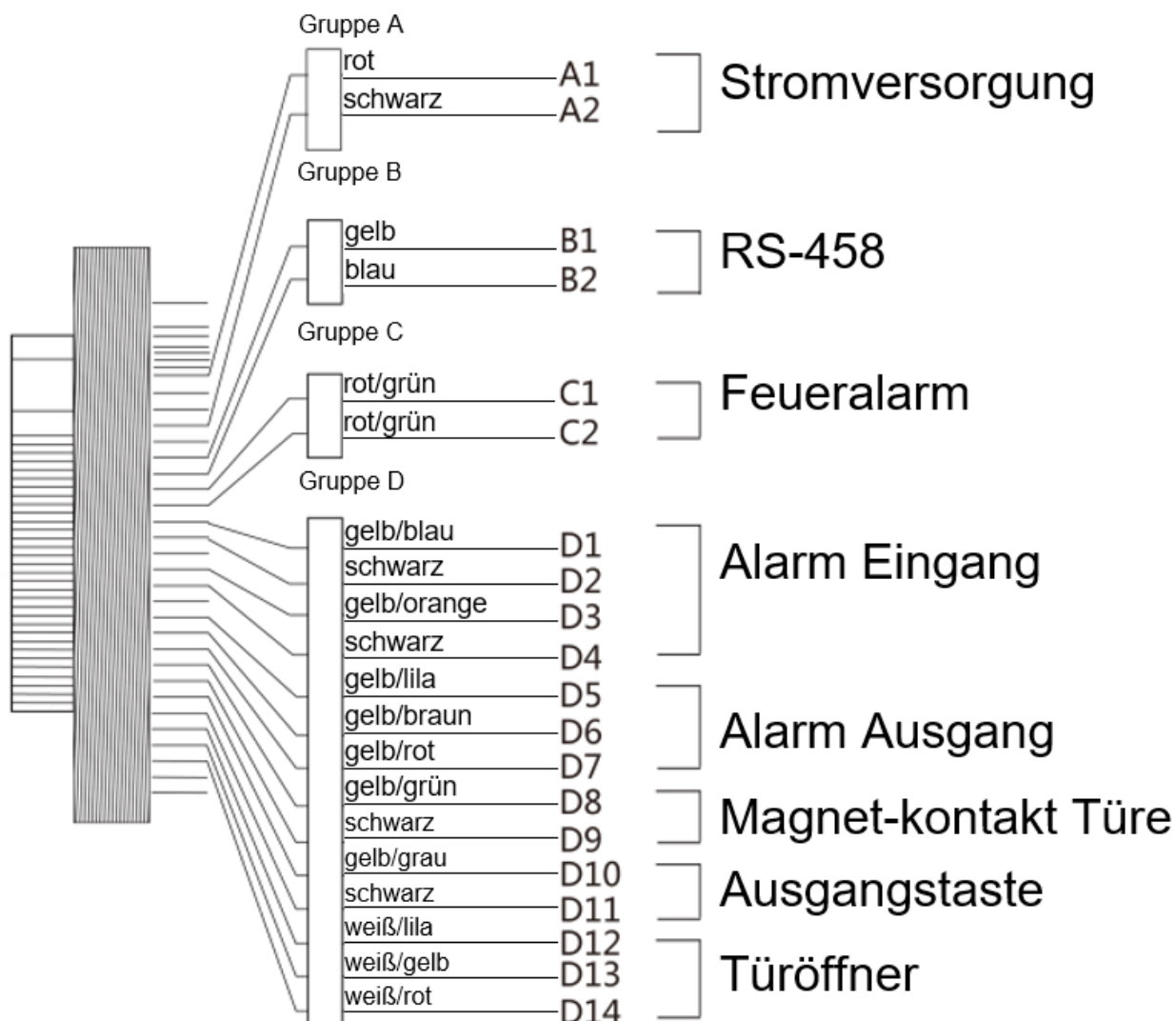
Schnittstellen und Anschlüsse



Nr.	Beschreibung
1	Power LED: Leuchtet die LED rot, ist das Modul mit Spannung versorgt und betriebsbereit
2	Kommunikations-Schnittstelle (Kabel)
3	Debugging-Schnittstelle (nur für Hersteller)
4	Sabotagekontakt
5	Wiegand-Schnittstelle
6	Dip-Schalter

5 Belegung und Verdrahtung der wichtigsten Klemmen

Das Sicherheitsmodul kann mit der Alarmeingangsschnittstelle, dem Türschloss, dem Türkontakt usw. verdrahtet werden.



	Modell	Farbe	Bezeichnung	Beschreibung
A	A1	rot	+12V DC	Spannungsversorgung
	A2	schwarz	GND	
B	B1	gelb	RS-485+	RS-485 Datenbus
	B2	blau	RS-485-	
D	D8	gelb/grün	DOOR_SENSOR	Magnetkontakt Türe
	D9	schwarz	GND	Exit-Taster
	D10	gelb/grau	DOOR_Button	
	D11	schwarz	GND	Elektrischer Türöffner
	D12	weiß/lila	DOOR_NC	
	D13	weiß/gelb	DOOR_COM	
	D14	weiß/rot	DOOR_NO	

Hinweis

Die Funktion, der nicht erwähnten Schnittstellen, ist vorbehalten.

Installationshinweise Sicherheitsmodul

Achten Sie auf folgende Hinweise beim Einsatz des Sicherheitsmoduls.

1. Spannungsversorgung

Das Sicherheitsmodul setzt eine Spannungsversorgung von **12V DC 0,5A** (6Watt) voraus. Sie können die Spannungsversorgung des Hauptmoduls dafür verwenden.

Wichtig: Achten Sie darauf, dass die gesamte Ausgangsleistung des Hauptmoduls, einschließlich aller angeschlossenen Erweiterungsmodule, nicht überschritten wird.

Wir empfehlen den Betrieb des Sicherheitsmoduls über eine **separate Spannungsquelle**.

2. Startverhalten

Bevor Sie das Sicherheitsmodul in Betrieb nehmen, stellen Sie sicher, dass der **DIP-Schalter korrekt eingestellt** ist.

Das Sicherheitsmodul und die Türstation müssen **gleichzeitig oder das Sicherheitsmodul vor der Türstation** mit Strom versorgt werden.

Wird die Türstation vor dem Sicherheitsmodul gestartet, kann das Sicherheitsmodul **nicht erkannt** werden.

Beim Start erkennt das Sicherheitsmodul die Türstation automatisch und wird fest an deren **Seriennummer** gebunden.

3. Zusätzliche Eingänge anschließen

Am Sicherheitsmodul können zusätzlich folgende Kontakte angeschlossen werden:

- **DOOR_SENSOR:** Anschluss für einen magnetischen Türsensor
- **DOOR_BUTTON:** Anschluss für einen manuellen Türöffner

4. Anschluss des Türöffners

Der elektrische Türöffner wird an das potentialfreie Relais des Sicherheitsmoduls angeschlossen, und zwar über die Leitungen D13 und D14.

Hinweis

Das potentialfreie Relais des Sicherheitsmoduls darf mit maximal 12 V DC und 1 A belastet werden.



Tipp

Benötigt der Türöffner beispielsweise 24 V AC bei 2 A, kann dies über ein zusätzliches Relais (Koppelrelais) realisiert werden.

5. Zurücksetzen des Sicherheitsmoduls

1. Versorgen Sie das Sicherheitsmodul mit Strom.

Wichtig: Die RS-485-Busverbindung darf dabei nicht angeschlossen sein.

2. Drücken und halten Sie die Ausgangstaste (D10 gelb/grau, D11 schwarz) für mindestens 10 Sekunden.
3. Lassen Sie die Ausgangstaste für maximal 3 Sekunden los.
4. Drücken und halten Sie die Ausgangstaste erneut für mindestens 10 Sekunden.

6. Einstellung Dip-Schalter

Dip-Schalter	ID	Bedeutung
ON, OFF, OFF, OFF	1	Schaltet softwareseitig Relais1
OFF, ON, OFF, OFF	2	Schaltet softwareseitig Relais2

Je nach Dip-Schalter-Stellung am Sicherheits-modul, werden die Schaltbefehle vom Haupt-modul für Relais1/2 an das Sicherheitsmodul weitergeleitet.

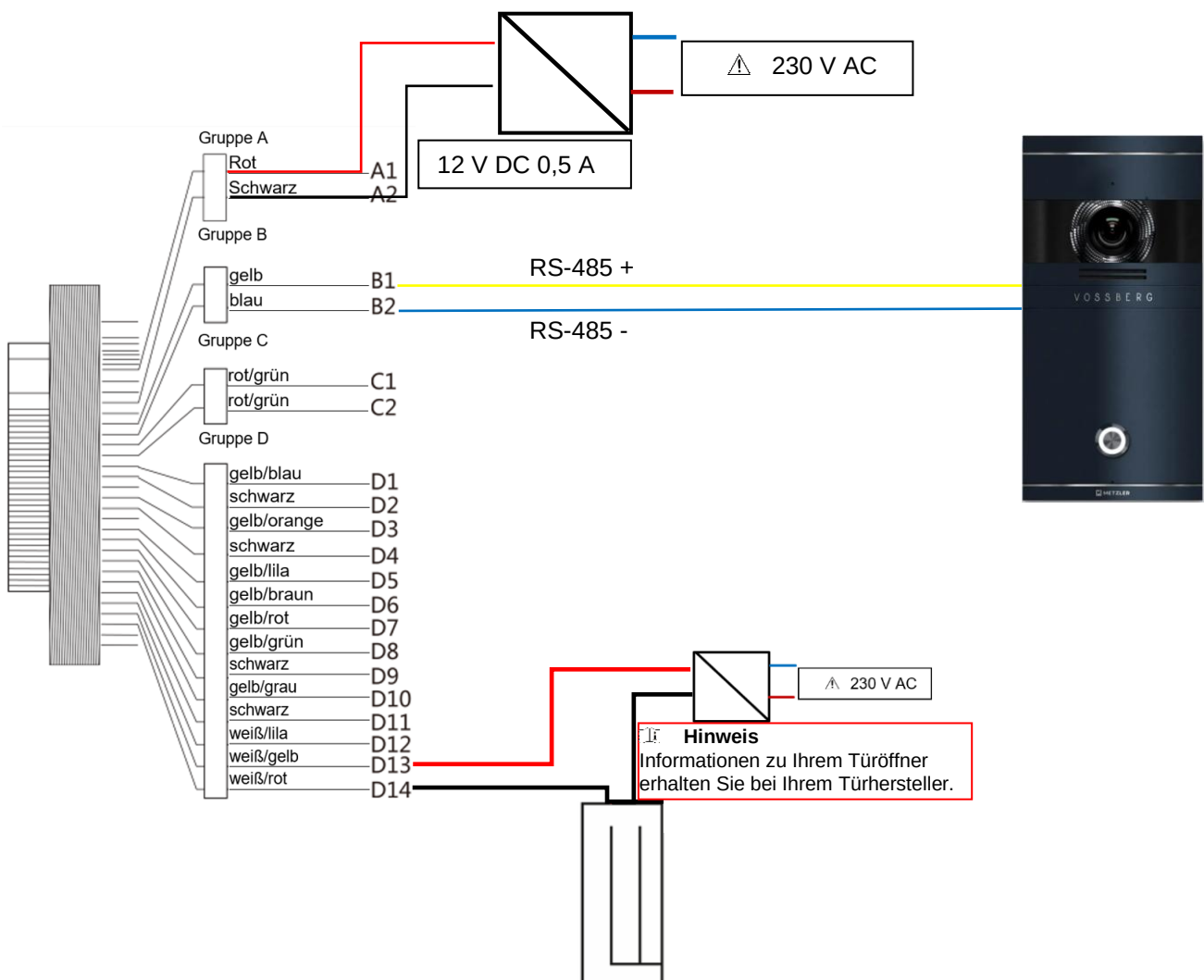
7. Verkabelung

Das Sicherheitsmodul muss mit der Türstation verbunden werden. Bei der VDM10 Türstation an den RS485 und bei der SDM10 an RS-485 B, die Polung + und – ist zu beachten.

Hinweis

Die RS-485 Datenleitung sollte eine Länge von 50 Meter nicht überschreiten. Der Anschluss eines Sicherheitsmoduls hat keinen Einfluss auf die Gesamtzahl der Erweiterungsmodule (max. 8).

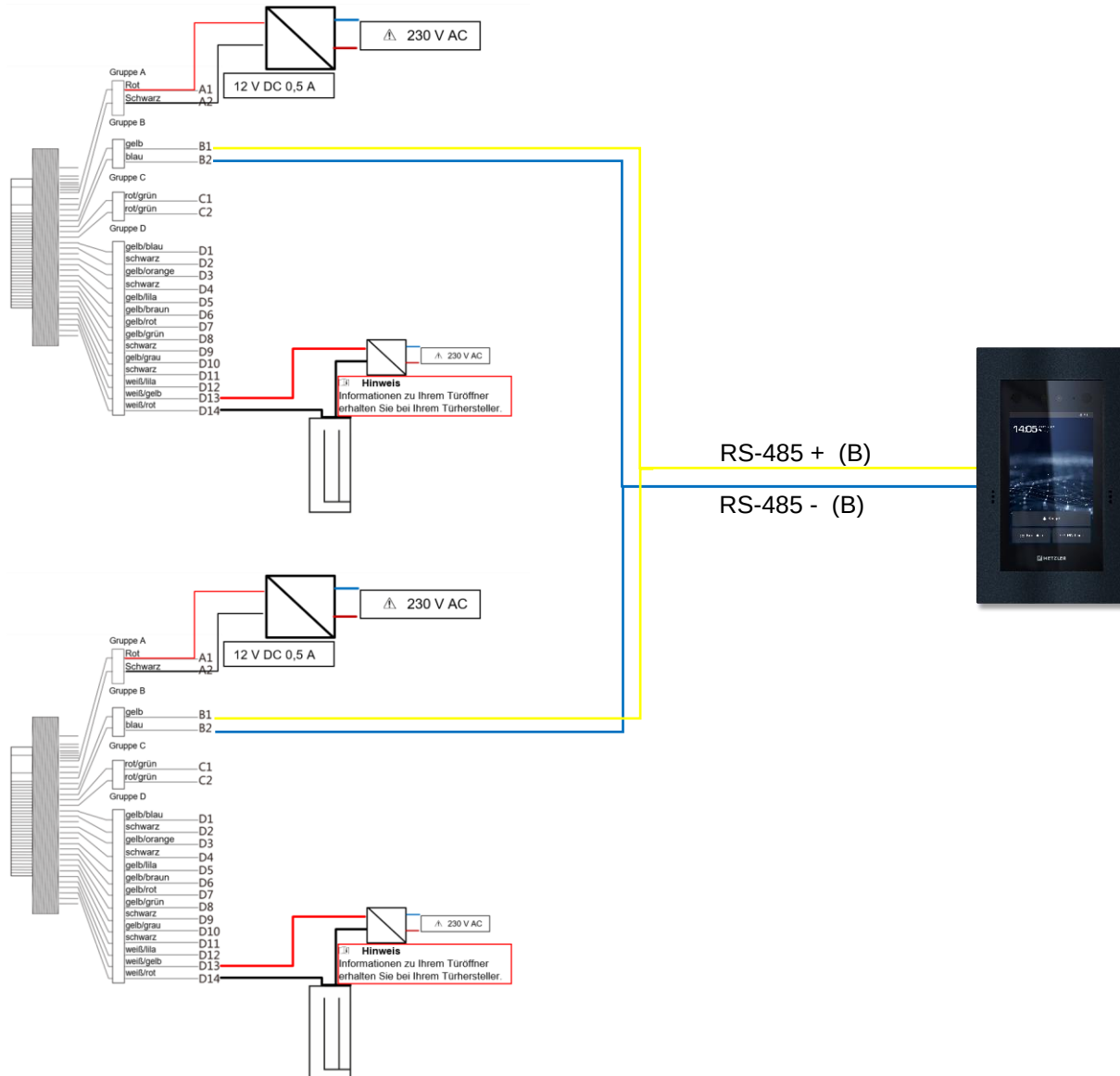
Verdrahtungsbeispiel Sicherheitsmodul



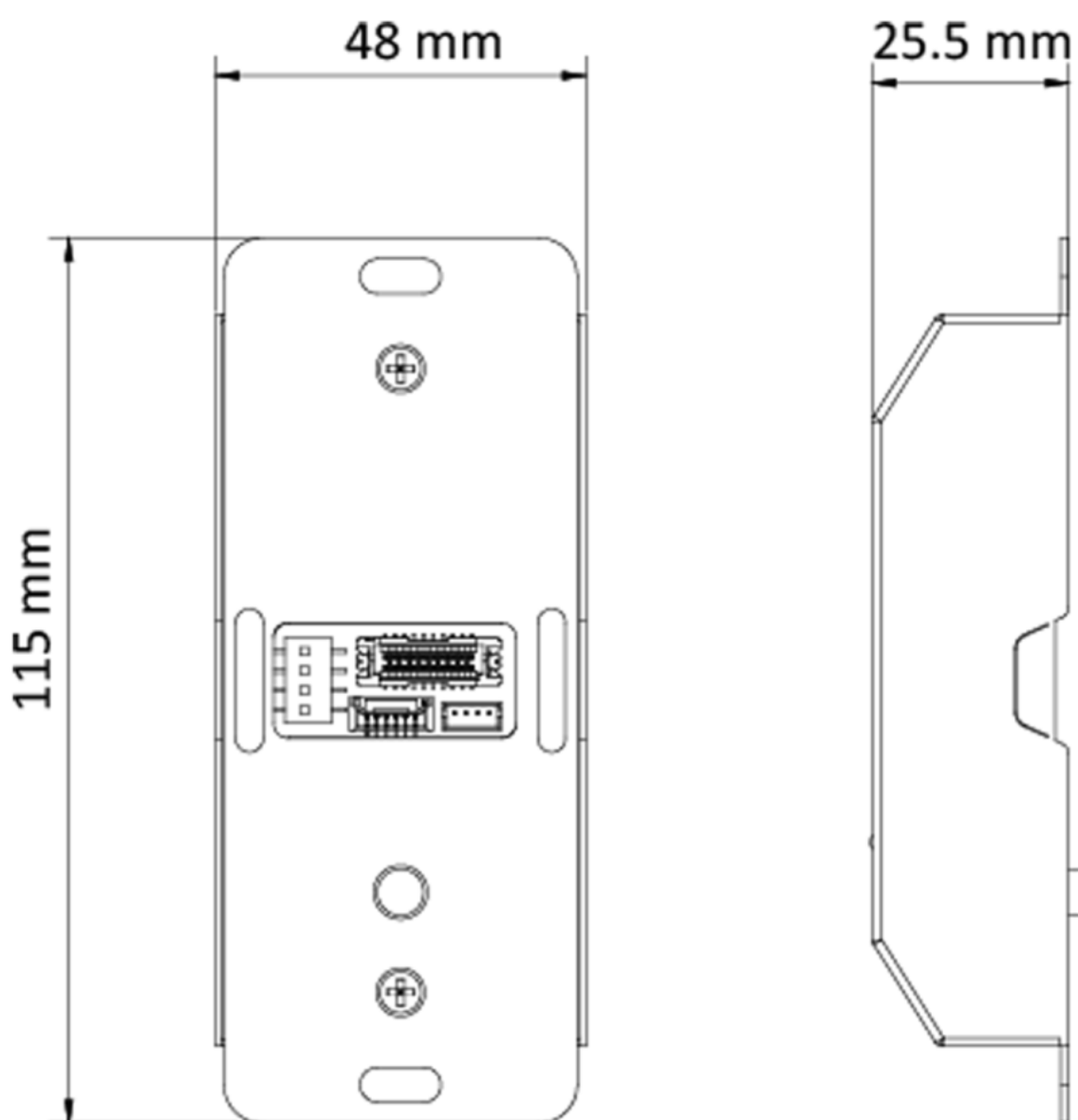
Anschluss zwei Sicherheitsmodule

Es ist möglich, zwei Sicherheitsmodule am Kameramodul der VDM10 und SDM10 Serie anzuschließen und so zwei Türoffner sicher anzusteuern.

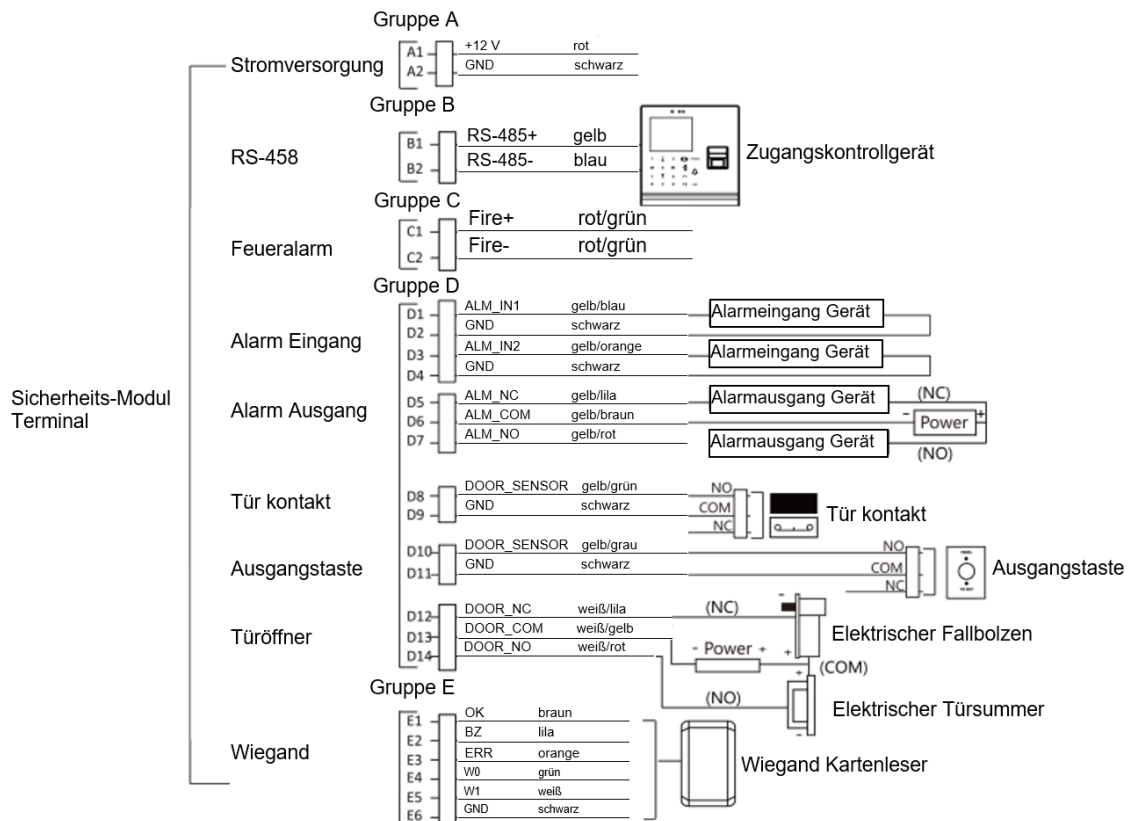
Für den Anschluss müssen die beiden Adern B1(RS485+) und B2(RS485-) des einen Sicherheitsmoduls mit den beiden Adern B1 und B2 des zweiten Sicherheitsmoduls verbunden werden. Die Verbindung zum Kameramodul erfolgt dann wie bisher am RS485+ und RS485- des jeweiligen Moduls.



6 Größe und Abmessungen



Optional Verdrahtungsbeispiel Sicherheitsmodul



	Modell	Farbe	Bezeichnung	Beschreibung
A	A1	rot	+12V DC	Spannungsversorgung
	A2	schwarz	GND	
B	B1	gelb	RS-485+	RS-485 Datenbus
	B2	blau	RS-485-	
C	C1	rot/grün	Fire+	FIRE
	C2	rot/grün	Fire-	
D	D1	gelb/blau	ALM_IN1	Alarm Eingang
	D2	schwarz	GND	
	D3	gelb/orange	ALM_IN2	
	D4	schwarz	GND	
	D5	gelb/lila		Alarm Ausgang
	D6	gelb/braun		
	D7	gelb/rot		
	D8	gelb/grün	DOOR_SENSOR	Magnetkontakt Türe
	D9	schwarz	GND	
	D10	gelb/grau	DOOR Button	Exit-Taster
	D11	schwarz	GND	
	D12	weiß/lila	DOOR_NC	Elektrischer Türöffner
	D13	weiß/gelb	DOOR_COM	
	D14	weiß/rot	DOOR_NO	

**Hinweis:**

- **FIRE+** und **FIRE-** befinden sich standardmäßig im Kurzschlusszustand. Das FIRE-Signal ist ungültig und die Tür ist verriegelt.
- Wenn **FIRE+** und **FIRE-** einen offenen Stromkreis bilden, ist das FIRE-Signal gültig und die Tür ist entriegelt.

7 Problembehebung

FAQ

Sollten Sie an einem Schritt der Anleitung nicht vorankommen, so finden Sie hier die Antworten auf die häufigsten Fragen zu Problemen in den FAQs der jeweiligen Sprechanlage:

<https://edelstahl-tuerklingel.de/faq/sprechanlagen>



Support

Bei Rückfragen oder Problemen bei der Einrichtung schreiben Sie uns eine E-Mail über das Kontaktformular:

<https://edelstahl-tuerklingel.de/Kontakt>



und wählen Sie als Betreff Intercom.

Oder rufen Sie unseren technischen Support unter **07121-3177333** an.

Um einen Support-Termin zu vereinbaren:

Technischer Online Support

<https://edelstahl-tuerklingel.de/Sprechanlagen-Online-Support-Termin>



8 Regulatorische Informationen

FFC-Informationen

Bitte beachten Sie, dass Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung der Vorschriften verantwortlichen Partei genehmigt wurden, dazu führen können, dass der Benutzer die Berechtigung zum Betrieb des Geräts verliert.

FCC-Konformität: Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Diese Grenzwerte sind so ausgelegt, dass sie einen angemessenen Schutz gegen schädliche Störungen bei der Installation in Wohngebieten bieten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese ausstrahlen. Wenn es nicht gemäß den Anweisungen installiert und verwendet wird, kann es schädliche Störungen im Funkverkehr verursachen. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass bei einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten. Wenn dieses Gerät Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursacht, was durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden kann, sollte der Benutzer versuchen, die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben: —Neuausrichtung oder Verlegung der Empfangsantenne. —Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger. —Anschluss des Geräts an einen anderen Stromkreis als den, an den der Empfänger angeschlossen ist. —Wenden Sie sich an Ihren Händler oder einen erfahrenen Radio- und Fernstechniker, um Hilfe zu erhalten.

Dieses Gerät sollte mit einem Mindestabstand von 20 cm zwischen dem Strahler und Ihrem Körper installiert und betrieben werden.

FCC-Bedingungen

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen von Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

1. Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen.
2. Dieses Gerät muss alle empfangenen Interferenzen akzeptieren, einschließlich Interferenzen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.

Industrie Kanada ICES-003 Konformität

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der Normen CAN ICES-3 (B)/NMB-3(B).

Dieses Gerät erfüllt die lizenzfreie(n) RSS-Norm(en) von Industry Canada. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

1. Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen, und
2. Dieses Gerät muss alle Interferenzen akzeptieren, einschließlich Interferenzen, die einen unerwünschten Betrieb des Geräts verursachen können.

Das vorliegende Gerät ist konform mit den CNR der Industrie Canada, die für lizenzfreie Funkgeräte gelten.

Der Betrieb ist unter den folgenden zwei Bedingungen gestattet:

1. Das Gerät darf keine Funkstörungen verursachen, und
2. der Nutzer des Geräts muss alle auftretenden Funkstörungen akzeptieren, selbst wenn die Störungen den Betrieb des Geräts beeinträchtigen könnten.

Gemäß den Vorschriften von Industry Canada darf dieser Funksender nur mit einer Antenne betrieben werden, deren Typ und maximale (oder geringere) Verstärkung von Industry Canada für den Sender zugelassen ist. Um mögliche Funkstörungen bei anderen Benutzern zu reduzieren, sollten der Antennentyp und die Verstärkung so gewählt werden, dass die äquivalente isotrope Strahlungsleistung (e.i.r.p.) nicht größer ist als für eine erfolgreiche Kommunikation erforderlich.

Dieses Gerät sollte mit einem Mindestabstand von 20 cm zwischen dem Strahler und Ihrem Körper installiert und betrieben werden.

9 EU-Konformitätserklärung

Dieses Produkt – und etwaiges Zubehör – sind mit „CE“ gekennzeichnet und entsprechen daher den einzuhaltenden harmonisierten Europäischen Standards, die in der EMV-Richtlinie 2014/30/EU, Richtlinie 2014/53/EU, der RoHS Richtlinie 2011/65/EU aufgeführt werden.



2012/19/EU (WEEE Richtlinie): Geräte mit diesem Symbol dürfen in der Europäischen Union nicht als unsortierter Siedlungsabfall entsorgt werden. Um die ordnungsgemäße Wiederverwertung zu gewährleisten, geben Sie dieses Produkt beim Kauf eines gleichwertigen neuen Geräts an Ihren Händler zurück, oder geben Sie es an einer entsprechend gekennzeichneten Sammelstelle ab. Weitere Information finden Sie auf: www.recyclethis.info



Verordnung (EU) 2023/1542 (Batterieverordnung): Dieses Produkt enthält eine Batterie und ist konform mit der Verordnung (EU) 2023/1542. Die Batterie darf in der Europäischen Union nicht als unsortierter Siedlungsabfall entsorgt werden. Spezifische Informationen zur Batterie finden Sie in der Produktdokumentation. Die Batterie ist mit diesem Symbol gekennzeichnet, das auch Buchstaben enthalten kann, die auf Cadmium (Cd) oder Blei (Pb) hinweisen. Geben Sie die Batterie zum ordnungsgemäßen Recycling an Ihren Lieferanten oder an eine dafür vorgesehene Sammelstelle zurück.



Metzler™ GmbH
Täleswiesenstraße 9
D-72770 Reutlingen
Telefon +49 (0) 7121 3177-333
E-Mail service@metzlergmbh.de

www.metzlergmbh.de
www.edelstahl-tuerklingel.de
www.led-taster.de

06.05.2025